



Leistungsbeschreibung

**für die stationären Leistungsangebote
der BERGFR!ED – Kinder- und Jugendhilfe GmbH**

erstellt nach den Empfehlungen zur Leistungsvereinbarung nach §34 SGB VIII –
Heimerziehung

im Rahmenvertrag gem. § 78 f SGB VIII und § 13 AGKJHG Rheinland-Pfalz über
den Inhalt der Vereinbarungen nach § 78 b SGB VIII

vom 20. Juni 2005

Vorbemerkung

- » Im Text ist der Begriff Erzieher nicht im Sinne einer beruflichen Qualifikation zu sehen, sondern steht stellvertretend für unser pädagogisches Personal. Ausnahme bilden die Punkte 3.2f (Erforderliches Personal im Angebot und für anteilige Leistungen im Angebot).
- » Der Einfachheit und besseren Lesbarkeit wegen verzichten wir auf Personenbeschreibungen in männlicher und weiblicher Schreibweise. Im Text ist stellvertretend die männliche Ausdrucksform für beide Geschlechter anzunehmen. Ausnahme bilden die Punkte 3.1.2.1f (Erforderliches Personal im Angebot und für anteilige Leistungen im Angebot).
- » Im Text benannte Sekundärinformationen bspw. in Form von Dokumentationsinstrumenten unterliegen aufgrund der Qualitätsentwicklung einer prozesshaften Veränderung und können bei Bedarf bei der Einrichtung angefordert werden.
- » Zeitangaben im Text, insbesondere die Dauer von Gesprächseinheiten, sind Richtwerte und variieren im Einzelfall.

Aufbau & Inhalt der Leistungsbeschreibung

Teil 1

- 1. Gesamteinrichtung**

Teil 2

- 2. Angebote mit gleicher Leistungsstruktur**
- 3. Struktur des Angebots**

Teil 3

- 4. Angebotsspezifische Basisleistungen**

Teil 4

- Individuelle Zusatzleistungen**

Teil 1

1. Gesamteinrichtung

1.1 Träger

BERGFRIED – Kinder- und Jugendhilfe GmbH

Geschäftsführende Gesellschafter: Roland Konrath-Pütz/ Uwe Boldt/ Mirko Dornbach
AG Wittlich/ HRB 11875

info@bergfried-jugendhilfe.de – www.bergfried-jugendhilfe.de
+ 49 (0) 6532 fon 95 306 20 fax 44 60
Bergstraße 157 – 54538 Bausendorf
Postfach 1110 – 54538 Bausendorf

1.2 Kurzdarstellung

Seit über 30 Jahren ist BERGFRIED im Landkreis Bernkastel-Wittlich ein erfolgreicher Leistungsträger der Kinder- und Jugendhilfe.

BERGFRIED bietet heute stationäre Unterbringungen in unterschiedlichen pädagogischen Settings für über 80 Säuglinge, Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene. Mit unserem aufsuchenden Angebot Sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft und begleiteter Umgang unterstützen wir durchschnittlich 50 Familien.

In den stationären Wohngruppen führt der hauseigene psychologische Dienst „Regenbogen“ als Regelleistung eine psychologische Eingangsdiagnostik mit den jungen Menschen unmittelbar nach ihrer Aufnahme durch. Die Psychologen und Therapeuten des „Regenbogen“ stehen den jungen Menschen für die gesamte Dauer der Unterbringung als Bezugstherapeut bei Bedarf zur Seite.

BERGFRIED versteht sein Angebot als Anschlusskonzept. Junge Menschen, die bei BERGFRIED aufgenommen werden, erhalten entsprechend ihrem individuellen Bedarf, ihrem Alter und ihrem Entwicklungsstand in unterschiedlichen pädagogischen Settings vom Kindergartenalter bis zur beruflichen Ausbildung die passende Unterstützung für die im Hilfeplanprozess entwickelten Ziele.

Bei BERGFRIED steht die Beziehung im Vordergrund. Wir bieten feste Bezugspartnerinnen und Bezugspartner für die jungen Menschen und ihre Familien. Denn „Beziehung macht Erziehung möglich!“.

1.3 Philosophie

Manche Kinder, Jugendliche und deren Familien brauchen Hilfe und Unterstützung durch professionelle Erziehungsangebote. BERGFRIED leistet diese Unterstützung.

Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, den Familien und zuständigen Jugendämtern erarbeiten wir handhabbare Lösungen für schwierige familiäre Lebenslagen. Wir arbeiten erfolgreich zusammen, weil wir tragfähige Beziehungen aufbauen und individuelle Ansprüche berücksichtigen.

Mit unseren ambulanten Angeboten und stationären Wohnformen bieten wir Kindern, Jugendlichen und Familien passende Konzepte. Wir sind engagierte und kompetente Ansprechpartner.

Weil wir in ein gut funktionierendes regionales Netzwerk eingebunden sind, schaffen wir es, dass die mit den Kindern, Jugendlichen und ihren Familien erarbeiteten Erfolge auch langfristig erhalten bleiben.

Wir leben unsere Philosophie. Offenheit, Teamgeist und ein partnerschaftliches Miteinander prägen unsere Arbeitskultur.

1.4 Angebote

Regelmäßige Angebote

<p>1 koedukative Kinderwohngruppe mit 7 Plätzen, Aufnahmealter 3 – 12 Jahre, Standort Diefenbach, Rechtsgrundlage: §§ 27, 34, 35a, 42 SGB VIII</p>	<p>1 koedukative Kinderwohngruppe mit 8 Plätzen, Aufnahmealter 3 – 10 Jahre, Standort Wittlich, Kinder- & Familienhaus St.Paul, Rechtsgrundlage: §§ 27, 34, 35a, 42 SGB VIII</p>
<p>2 koedukative Heimgruppen mit je 8 Plätzen, Aufnahmealter 12 – 16 Jahre, Standort Bausendorf, Haus Bergfried, Rechtsgrundlage: §§ 27, 34, 35a, 42 SGB VIII</p>	<p>3 koedukative Jugendwohngruppen mit je 6 Plätzen, Aufnahmealter ab 14 Jahre, Standort Wittlich, Rechtsgrundlage: §§ 27, 34, 35a, 41, 42 SGB VIII</p>
<p>Betreutes Einzelwohnen, als Betreutes Einzelwohnen für Jugendliche und als betreutes Mutter/ Vater-Kind-Wohnen mit insgesamt 20 Plätze, Aufnahmealter ab 16 Jahre Rechtsgrundlage: §§ 19, 27, 34, 35a, 41 SGB VIII</p>	<p>Betreutes Wohnen in der Trainingsgruppe mit 5 Plätzen, Aufnahmealter ab 16 Jahre, Standort Wittlich, Rechtsgrundlage: §§ 27, 34, 35a, 41, 42 SGB VIII</p>
<p>Mutter-Kind-Gruppe mit 3 Plätzen, Aufnahmealter ab 16 Jahre, Standort Wittlich, Kinder- & Familienhaus St.Paul Rechtsgrundlage: §§ 19, 42 SGB VIII</p>	<p>Intensives Familientraining Standort Wittlich, Kinder- & Familienhaus St.Paul Rechtsgrundlage: § 27 SGB VIII</p>
<p>Sozialpädagogische Familienhilfe, Rechtsgrundlage: §§ 27, 31, 35a SGB VIII</p>	<p>Erziehungsbeistandschaft Rechtsgrundlage: §§ 27, 30, 35a SGB VIII</p>

Individuelle Zusatzleistungen

<p>Intensive Elternarbeit ... im häuslichen Umfeld der Eltern ... in unserer Elternwohnung</p>	<p>Intensivpädagogische Einzelbetreuung ... bei (vorübergehender) Nicht-Beschulbarkeit ... ergänzend zum Regelfreizeit- und Regelförder- angebot der Wohngruppen</p>
<p>Begleiteter Umgang</p>	<p>Schulbegleitung</p>
<p>Ambulantes psychologisches Clearing</p>	<p>Biografiearbeit</p>
<p>Tiergestützte Angebote ... mit Hund ... mit Pferd</p>	<p>Sonstiges ... Sonderfahrten ... zum Regelangebot zusätzlich erforderlicher Fachkräftebedarf ... Therapiestunde</p>

1.5 Einzugsbereich

Mit unseren stationären Angeboten wenden wir uns an regionale und überregionale Auftraggeber. Aufträge aus Luxemburg, Frankreich und Belgien sind möglich.

Mit unserem Angebot Sozialpädagogische Familienhilfe/ Erziehungsbeistandschaft wenden wir uns primär an unser zuständiges Jugendamt im Kreis Bernkastel-Wittlich.

Auftraggeber für das Betreutes Wohnen/ Betreute Mutter-/Vater-Kind-Wohnen ist unser zuständiges Jugendamt im Kreis Bernkastel-Wittlich und andere regionale und überregionale Jugendämter, ebenso die zuständigen Ministerien in Luxemburg.

1.6 Organigramm

